

die Quellen nur sehr mangelhafte Zeichnungen bringen, aber genügen, sich ein Bild von der Maschine zu machen. Das Gestell ist als Bajonnet gebildet; die Lagerung des Cylinders auf einer

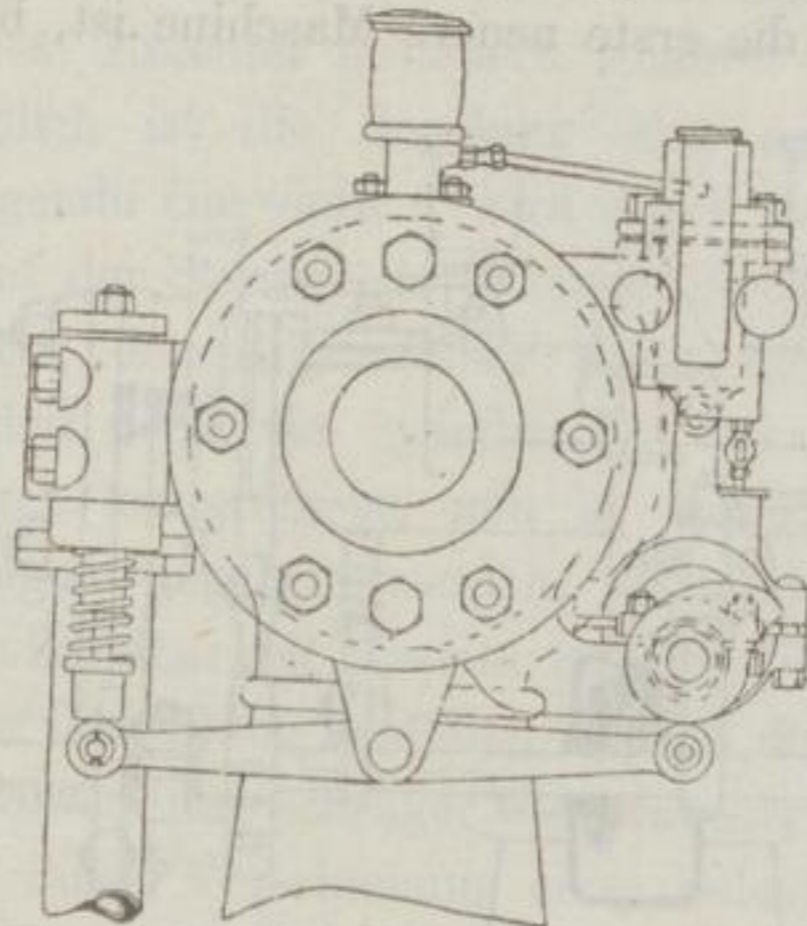


Abb. 149.

Säule wenig lobenswerth. Eine, durch Schraubenräder angetriebene Steuerwelle bewegt die Eintrittsventile für Gas (*a*) und Luft (*b*), die Züandschieber *c* und die Austrittsventile *d* mittels Kammscheiben. Nur das Eintrittsventil für Gas ist beiden Cylinderseiten gemeinsam; es

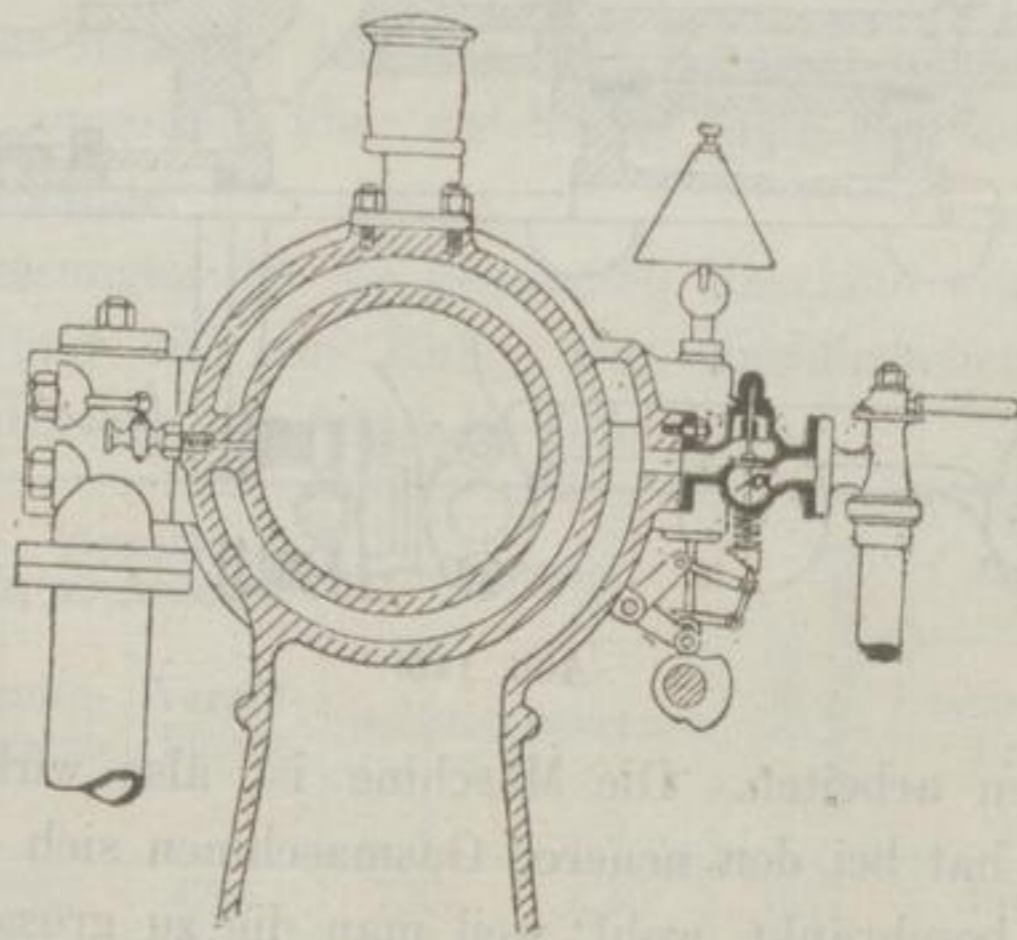


Abb. 150.

wird durch den Regler in ähnlicher Weise, wie bei Sombart, beeinflusst. Die Regelung geschieht wegen der Stufenscheibe unter der Ventil-
stange anfangs durch Drosselung, später durch Ausfall von Ladungen.